

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 06/11/2015

überarbeitet am: 02.11.2015

Seite 1 von 8

## 1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: Wurzelweg  
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Gartenbedarf

Hergestellt für:

Firma: MAZ Handelsservice GmbH & Co. KG, Max-Eyth-Str. 3, 89186 Illerrieden  
Telefon: 0 73 06/92 54 45      Telefax: 0 73 06/92 54 58  
E-Mail info@maz-zielonka.de

NOTFALLAUSKUNFT:

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Akute Toxizität (oral)	Kategorie 4	H302
Hautreizung	Kategorie 2	H315
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1	H317
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 1	H318
Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition	Kategorie 3	H335



Symbol(e)

Signalwort    Gefahr

Gefahrenhinweise

H302 – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H315 – Verursacht Hautreizungen

H317 – Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 – Verursacht schwere Augenschäden

H335 – Kann die Atemwege reizen

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Der Genuss alkoholischer Getränke verstärkt die gesundheitsschädliche Wirkung (siehe 4. Hinweise für den Arzt).

## 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung/Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen auf Basis Kalkstickstoff.

Restgehalt von Calciumcarbid < 0,1 %

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nummer	Bezeichnung	Kategorie	H-Sätze
156-62-7	Calciumcyanamid > 40%	4	H302
		1	H317
		1	H318
		3	H335

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 06/11/2015

überarbeitet am: 02.11.2015

Seite 2 von 8

1305-62-0	Calciumdihydroxid 13 – 15 %	2	H315
		1	H318
		3	H335
7782-42-5	Graphit Ø 12 %		
7778-18-9	Calciumsulfat < 3 %		

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

## 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen:

An die frische Luft gehen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte oder getränkte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Mit viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Wenn bei Bewusstsein, viel Wasser trinken. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Hinweise für den Arzt:

Symptome: Hautrötung, Blutdruckabfall, Pulsbeschleunigung, Brennen, Reizerscheinungen an Haut- und Schleimhäuten, Kopfschmerzen, Atemnot, Übelkeit,  
Gefahren: Cave: Interaktionen mit Alkohol (Ethanol).

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Behandlung: Kein spezifisches Antidot bekannt. Symptomatisch behandeln. Kreislauf überwachen. Gegebenenfalls Medizinalkohole (10-20g) und Natriumsulfat (Glaubersalz 20 g) verabreichen. Magenspülung unter gastrokopischer Sicht.

## 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: Löschpulver, Trockensand, Sprühwasser

**Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:**

Bei Brand können als gefahrenbestimmende Rauchgase entstehen:

Ammoniak

Nitrose Gase

Kohlenstoffoxide

**Besondere Schutzausrüstung:** Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

## 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 06/11/2015

überarbeitet am: 02.11.2015

Seite 3 von 8

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung:** Zusammenkehren und aufschaukeln. Staubbildung vermeiden. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

---

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Handhabung:

#### Hinweise für sichere Handhabung:

Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Im Freien oder bei guter Lüftung verabreichen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Von brennbaren Stoffen fernhalten.

**Staubexplosionsklasse:** 0, nicht staubexplosionsgefährlich,  
1m<sup>3</sup> Normbehälter, 10 kJ Zündenergie

### Lagerung:

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Trocken aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Geeignete Materialien: Polyethylen, rostfreier Stahl.

**Zusammensetzungshinweise:** Unverträglich mit Säuren und Basen. Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Bei Zusammenlagerung im Freien mit Ammoniumnitrat und Ammoniumnitratzubereitungen ist ein Mindestabstand von 5 m einzuhalten, (TRGS 511, 6.1.2 (3)). Bei Lagerung von Kalkstickstoff zusammen mit Ammoniumnitrat und ammoniumnitratthaltigen Zubereitungen im selben Raum ist ein Abstand von mind. 2,5 m einzuhalten (TRGS 511, 6.1.2 (6)). Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

### Lagerklasse (LGK):

13 – Nicht brennbare Feststoffe

---

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

- Calciumcyanamid

CAS-Nr. 156-62-7 EG-Nr. 205-861-8

Zu überwachende Parameter: 1 mg/m<sup>3</sup> Arbeitsplatzgrenzwert: (ZDE\_T\_900M)

Kurzzeitwert 2; (II)

Expositionsart einatembare Fraktion

Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

Hautresorptiv

Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden.

- Calciumdihydroxid

CAS-Nr. 1305-62-0 EG-Nr. 215-137-3

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 06/11/2015

überarbeitet am: 02.11.2015

Seite 4 von 8

Zu überwachende Parameter: 5 mg/m<sup>3</sup> Grenzwerte – 8 Stunden(ZEU\_OEL322)

Wissenschaftliche Daten über gesundheitsschädliche Auswirkungen ausgesprochen unzureichend Indikativ

- Graphit

CAS-Nr. 7782-42-5 EG-Nr. 231-955-3

Zu überwachende Parameter: 10 mg/m<sup>3</sup> Arbeitsplatzgrenzwert(ZDE\_T\_900M)

Kurzzeitwert 2; (II)

Expositionsart Einatembare Fraktion

Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden.

Zu überwachende Parameter: 3 mg/m<sup>3</sup> Arbeitsplatzgrenzwert(ZDE\_T\_900M)

Kurzzeitwert 2; (II)

Expositionsart Alveolengängige Fraktion

Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden.

- Calciumsulfat

CAS-Nr. 7778-18-9 EG-Nr. 231-900-3

Zu überwachende Parameter: 6 mg/m<sup>3</sup> Arbeitsplatzgrenzwert(ZDE\_T\_900M)

Expositionsart Alveolengängige Fraktion

Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

## Persönliche Schutzausrüstung:

### Atemschutz:

Gase, Dämpfe, Aerosole, Stäube nicht einatmen, sondern Atemschutz benutzen.  
Staubmaske nach EN 149 FFP2

### Handschutz:

geeignete Schutzhandschuhe, z.B. Gummihandschuhe

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen:

Handschuhmaterial Nitrilkautschuk, Empfehlung: Dermatril 740, Kächele-Cama Latex GmbH (KCL) Deutschland

Materialstärke 0,11 mm

Durchdringzeit > 480 min

Methode DIN EN 374

Handschuhmaterial Polychloropren mit Naturlatex-Innenschicht, Empfehlung:

Camapren 722, Kächele-Cama Latex GmbH (KCL) Deutschland

Materialstärke 0,6 mm

Durchdringzeit > 480 min

Methode DIN EN 374

### Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

### Haut- und Körperschutz:

Schutzkleidung

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 06/11/2015

überarbeitet am: 02.11.2015

Seite 5 von 8

## Hygienemaßnahmen:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mit Produkt verschmutzte oder getränkte Kleidung und Schuhe wechseln. Vor dem Wiederbenutzen reinigen.

Vor, während und nach der Arbeit mit dem Produkt keine alkoholischen Getränke zu sich nehmen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken und rauchen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei Arbeitsende duschen oder baden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

---

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:	fest
Farbe:	grau bis schwarz
Geruch:	charakteristisch
<b>Sicherheitsrelevante Daten</b>	
pH-Wert	Wässrige Lösungen sind stark alkalisch.
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	1145 – 1217 °C
Flammpunkt:	nicht anwendbar
	Feststoff
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	nicht entzündlich
	Methode: Entzündlichkeit (Feste Stoffe)
Zündtemperatur:	> 850 °C (1100 – 1600 hPa)
Glimmtemperatur:	ca. 400 °C
Mindestzündenergie:	> 30 kJ
Dampfdruck:	nicht anwendbar
Dichte bei 20°C:	2,3 g/cm <sup>3</sup>
Schüttdichte:	1000 kg/m <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit (20°C):	teilweise löslich unter Hydrolyse

---

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### Stabilität:

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung

### Zu vermeidende Stoffe:

Säuren und Basen, Oxidationsmittel, Luftfeuchtigkeit und Wasser

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Calciumdihydroxid, Cyanamid, Ammoniak

---

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

**Akute Toxizität bei oraler Aufnahme:** LD50 Ratte: 594 mg/kg  
Methode: OECD-Richtlinie 401  
Beurteilung: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken  
Eigenes Prüfungsergebnis des Zulieferers.

**Akute Toxizität bei Inhalation:** Maximal erreichbare Konzentration Ratte: 5,1 mg/l  
Methode: OECD TG 403  
maximal erreichbare Staubkonzentration im Versuch:  
10 % Mortalität nach 4 Stunden Inhalation  
Eigenes Prüfungsergebnis des Zulieferers.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg  
Ausdruckdatum: 06/11/2015

überarbeitet am: 02.11.2015

Seite 6 von 8

<b>Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut: Hautreizung</b>	LD50 Kaninchen: 2000 mg/kg  Kaninchen / 4 h / Reizt die Haut. Reizend Methode: OECD-Richtlinie 404 Eigenes Prüfungsergebnis des Zulieferers.
<b>Augenreizung</b>	Kaninchen / 24 h Ätzend Gefahr ernster Augenschäden Methode: OECD-Richtlinie 405 Eigenes Prüfungsergebnis des Zulieferers.
<b>Sensibilisierung</b>	Maximierungstest Meerschweinchen: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Methode: OECD-Prüfrichtlinie 406 Angabe bezieht sich auf die Hauptkomponente Eigenes Prüfungsergebnis des Zulieferers.
<b>Beurteilung STOT-Einmalige Exposition</b>	Beurteilung: Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit Atemwegsreizung eingestuft.
<b>Beurteilung Mutagenität</b>	Nicht erbgutverändernd in mehreren in-vitro Testsystemen.
<b>Beurteilung Cancerogenität</b>	Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.
<b>Erfahrung am Menschen</b>	Alkoholgenuss erhöht die Giftwirkung. Konzentration über dem AGW-Wert können Reizungen der Augen und der Schleimhäute verursachen. Sensibilisierungen sind bei Patch-Tests an Freiwilligen nicht aufgetreten.
<b>Weitere Angaben</b>	Weitere toxikologische Daten liegen nicht vor.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

<b>Biologische Abbaubarkeit Weitere Angaben</b>	Hydrolyse in Wasser Das Produkt wirkt im Boden als Düngemittel und wird innerhalb weniger Wochen abgebaut.
<b>Verhalten in Umweltkompartimenten Toxizität gegenüber Fischen</b>	LC50 Danio rerio: 212,8 mg/l / 96 h Methode: OECD 203 Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluß). NOEC Danio rerio: 100 mg/l / 96 h Methode: OECD 203 Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 06/11/2015

überarbeitet am: 02.11.2015

Seite 7 von 8

den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte

## Toxizität gegenüber aquatische Invertebraten

EC50 Daphnia magna: 9,12 mg/l / 48 h

Methode: OECD 202

Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte

NOEC Daphnia magna: 2,736 mg/l / 48 h

Methode: OECD 202

Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte

## Toxizität gegenüber Algen

EC50 Pseudokirchnerella subcapitata: 41,86 mg/l/72h

Methode: OECD 201

Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte

NOEC Pseudokirchnerella subcapitata: 20,87 mg/l/72h

Methode: OECD 201

Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte

## Weitere Angaben zur Ökologie

### Weitere Angaben

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern. Weitere ökotoxikologische Daten liegen nicht vor.

---

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### Produkt:

Muss unter Beachtung der Abfallvorschriften einer geeigneten Entsorgungsanlage zugeführt werden. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Das Produkt wirkt im Boden als Düngemittel und wird innerhalb weniger Wochen abgebaut.

### Ungereinigte Verpackungen:

Soweit gebrauchte Verpackungen nach entsprechender Reinigung nicht wiederverwendet werden können, sind sie unter Beachtung der abfallrechtlichen Bestimmungen zu verwerten oder zu entsorgen.

---

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### Transport/weitere Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Restgehalt von Calciumcarbid < 0,1 %

### Weitere Angaben:

Restgehalt von Calciumcarbid < 0,1 %, daher ist die Kennzeichnung mit der UN-Nr. 1403 nicht erforderlich.

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschrift, daher ist ein gemeinsamer Transport mit Ammoniumnitrat ammoniumnitrat haltigen Zubereitungen zugelassen.

---

## 15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien:

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 06/11/2015

überarbeitet am: 02.11.2015

Seite 8 von 8

**Gesetzliche Grundlage/Liste:** Kennzeichnung nach EU-Richtlinien bzw. Gefahrstoffverordnung

## Gefahrenbestimmende Komponente(n)

- Calciumcyanamid



## Symbol(e):

## Weitere Angaben:

Vor, während und nach der Arbeit mit dem Produkt keine alkoholischen Getränke zu sich nehmen.  
Für Haustiere unzugänglich aufbewahren.

## Nationale Vorschriften:

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 wassergefährdend

Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

## Sonstige Vorschriften:

Das Produkt ist ein Düngemittel mit EWR-Zulassung.

---

## 16. SONSTIGE ANGABEN

### Zulassung

Europa (EINECS/ELINCS)	gelistet/registriert
USA (TSCA)	gelistet/registriert
Kanada (DSL)	gelistet/registriert
Australien (AICS)	gelistet/registriert
Japan (MITI)	gelistet/registriert
Korea (TCCL)	gelistet/registriert
Philippinen (PICCS)	gelistet/registriert
China	gelistet/registriert
Schweiz	gelistet/registriert

### Texte der H-Sätze

H302 – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H315 – Verursacht Hautreizungen

H317 – Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 – Verursacht schwere Augenschäden

H335 – Kann die Atemwege reizen

### Weitere Informationen:

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Bisherige Ausgaben verlieren mit dieser Ausgabe die Gültigkeit.

---

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherung in Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.